



Krummnußbaum aktuell

Ausgabe 4/2009

Mitteilungen der Marktgemeinde Krummnußbaum - www.krumnußbaum.at

Den Müttern alles Gute zum Muttertag



Wünscht der Gemeinderat,
die Gemeindeverwaltung
und

Ihr
Robert C. Rausch
Bürgermeister

Seite 4 - 5
Eröffnung der Tut-
Gut-Wanderwege

Seite 9
Eröffnung neuer
Spielplatz

Seite 10
Einladung zur
Seniorenfahrt

GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich:

Goldene Hochzeit

Die Familie **Karl u. Adolfine Figl, Diedersdorf 1**, feierte am 19. April 2009 (Ehejubiläum am 5.4.) in Maria Taferl im Rahmen einer feierlichen Messe, gestaltet von ihren Kindern, das Fest der **Goldenen Hochzeit**. Die Mitglieder des Gemeindevorstandes Bgm. Robert C. Rausch, Vbgm. Hermann Pitterle und Geschf. GR Andrea Eichinger gratulierten dem Jubelpaar und wünschen noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



85. Geburtstag



Frau **Johanna Bauer, Marktstraße 14**, vollendete am 10. April 2009 ihr **85. Lebensjahr**.

Die Marktgemeinde gratuliert herzlichst und wünscht viel Gesundheit.

80. Geburtstag

Frau **Leopoldine Wöß, Töpferstraße 2** (derzeit im Pensionistenheim in Oberegging) vollendete am 30. April 2009 ihren **80. Geburtstag**.

Alles Gute und rasche Genesung wünscht die Marktgemeinde.



Herr **Josef Schachinger,**
Hauptstraße 99, beging am
 10. April 2009 seinen 80.
 Geburtstag.

Der Gemeindevorstand
 Überbrachte am 28. April die
 Glückwünsche der Gemeinde.



G E B U R T

Die Einwohnerzahl von Krummnußbaum hat sich vergrößert.
 Wir gratulieren:

Familie Radka und Siegfried HÖLLMÜLLER, Diedersdorf 18, zur Geburt eines
 Sohnes **Alexander, geb. am 8. April 2009**

Familie Bianca WIPPEL-FASCHING – Robert GRILLHOFER, Donauweg 27, zur
 Geburt eines Sohnes **Philip, geb. am 22. April 2009**



Die Marktgemeinde Krummnußbaum wünscht den Eltern
 viel Freude mit ihren Kindern und den Neugeborenen eine
 glückliche Zukunft.

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst



Datum	Arzt	Tel. Nr.
09. u. 10. Mai	Dr. Rosenthaler	2700
16. u. 17. Mai	Dr. Hammerschmid	8900
20. u. 21. Mai	Dr. Hammerschmid	8900
23. u. 24. Mai	Dr. Rosenthaler	2700
30. u. 31. Mai	Dr. Reikersdorfer	2420
01. Juni	Dr. Reikersdorfer	2420
06. u. 07. Juni	Dr. Hammerschmid	8900
11. Juni	Dr. Israiel	2840

Ein „TUT GUT“ Wanderweg in Krummnußbaum



Am 26. April wurden landesweit 25 „TUT GUT Wanderwege“ eröffnet, davon 5 neue. Mit unserem Wanderweg gibt es im Bezirk Melk nun 3 Wege dieser Art: Texing, Dunkelsteinerwald – Gerolding und eben Krummnußbaum-Steinbründl.

Ca. 200 wanderlustige Frauen, Männer und Kinder folgten der Einladung zur festlichen Eröffnung und konnten sich bei einer ca. einstündigen Wanderung auch von der vielfältigen Streckenführung überzeugen.



Die drei Gewinner beim Gemeindequiz am Eröffnungstag:

Lukas Heisler, Rudolf Rath und Franz Schadenhofer mit BR Mag. Bettina Rausch, Bgm. Robert C. Rausch, Mag. Silvia Heisler und Ilse Hahn

Wandern und Gewinnen: Sammelpass

Mit dem Sammelpass möchten wir Ihnen das Wandern auf den unterschiedlichen Wegen noch schmackhafter machen. Denn schon mit zwei (von den 25) besuchten Wanderwegen können Sie an einem Gewinnspiel teilnehmen. Damit haben Sie die Chance, mit Ihrem Wanderausflug gleich doppelt zu gewinnen. Einmal durch mehr Wohlbefinden und Gesundheit – und einmal durch Ihre Teilnahme an der Verlosung. Es winken tolle Preise!

Nutzen Sie die Chance und rubbeln Sie direkt vor Ort bei den Einstiegstafeln zum jeweiligen Wanderweg ein Symbol auf Ihren Pass.

So rubbeln Sie Ihre Wanderweg-Symbole:

Einfach am Beginn eines Wanderweges, direkt bei jeder Einstiegstafel (bei uns beim GH. Renner in Steinbründl), können Sie auf diesen Sammelpass ein neues Symbol rubbeln! Genauere Informationen finden Sie vor Ort. Je mehr verschiedene Symbole, desto höher Ihre Gewinnchancen!

Mehr dazu erfahren Sie:

- a) beim **Wanderwirt Waldgasthaus Renner**
- b) beim **Gemeindeamt Krummnußbaum**
- c) oder einfach bestellen unter:
online unter bestellung@gesundesnoe.at
oder telefonisch unter „Gesünder leben-Hotline“: 02742/22 6 55 bestellen

Danke für die Mithilfe beim Tut Gut Wanderweg in Krummnußbaum und bei der Gestaltung der Eröffnungsfeier:

- o NÖ Landesregierung mit LH Dr. Erwin Pröll und LHstv. Mag. Wolfgang Sobotka,
- o der Abteilung „Gesünder leben in Niederösterreich“ mit Erika Loichtl und Elena Marinka,
- o „Gesünder leben“ Organisatoren GGR Bernhard Kerndler und Regionalmanagerin Mag. Silvia Heisler
- o den Mitarbeitern des Bauhofs mit Franz Zehetgruber, Michael Peham und Franz Erber,
- o der Gemeindeverwaltung mit Obersekretär Martin Wimmer, Andrea Eichinger, Delfa Hinterkerner, Helga Kreuzer, Karin Schlick und Anita Graf;
- o dem Gemeinderat von Krummnußbaum für die nötigen Beschlüsse
- o den freiwilligen Mitarbeitern Ilse Hahn, Josef Baumgartner, GR Maria Allinger, Carina, Kristina und Edith Rausch
- o der FF Krummnußbaum und der Trachtenmusikkapelle um Kapellmeister Dir. Karl Buchmann,
- o den Österr. Bundesforsten mit FMstv. DI Hengel und Oberförster Jell sowie privaten Grundbesitzern
- o den neuen „TUT GUT Wirten“ Herbert und Adolf Renner
- o allen Vereinen, die mit einer Abordnung das Eröffnungsfest bereicherten
- o allen Gästen aus fern und nah



Bgm. Robert C. Rausch, Pfarrer Mag. Leopold Pitzl nahm die Segnung vor,
BH Dr. Elfriede Mayerhofer sprach Grußworte, **BR Mag. Bettina Rausch** eröffnete in Vertretung des Landeshauptmannes, **Vbgm. Hermann Pitterle**

Bürgermeisterwechsel in unserer Partnergemeinde Ahnatal

Am 31.3.2009 fand im Bürgersaal der Partnergemeinde Ahnatal die feierliche Verabschiedung von **Frau Bgm. Regina Heldmann** und die Amtseinführung des neuen **Bürgermeisters Michael Aufenanger** statt. Eingeladen waren neben Persönlichkeiten der örtlichen Bevölkerung und der regionalen politischen Prominenz auch die Bürgermeister der Partnergemeinden mit Begleitung. So konnte auch Bgm. Robert C. Rausch im Rahmen der Feierstunde seiner Amtskollegin Frau Regina Heldmann das „**Goldene Ehrenzeichen der Marktgemeinde Krummußbaum**“ für Verdienste um die Gemeinde-Partnerschaft überreichen.

Frau Bgm. Regina Heldmann hat sich stets um Belebung dieser freundschaftlichen Beziehung zu Krummußbaum bemüht und hat auch keine partnerschaftlichen Treffen der Gemeindevertretungen versäumt. Aus der kommunalen Partnerschaft entstanden besondere Beziehungen zu einigen Krummußbaumer Familien und eine besondere freundschaftliche Nähe auch zu Bürgermeister Robert Rausch und seiner Gattin Edith, wie Frau Heldmann bei ihrer Abschiedsrede extra betonte. Bgm. Rausch konnte in seiner Laudatio auf viele gemeinsame Erlebnisse während der Vorbereitung und der Durchführung der Besuche und Gemeindetreffen verweisen, die immer von gegenseitigem Verständnis, Respekt vor den BürgerInnen der Partnergemeinden und von persönlicher Freundschaft getragen und geprägt war.



Am Foto von links:

Bgm. Michael
Aufenanger, Alt-
Bgm. Regina
Heldmann, Bgm.
Robert C. Rausch

Der neue Bürgermeister, Michael Aufenanger, 1976 geboren und römisch - katholisch, ist von Beruf Kriminaloberkommissar. Gemeinsam mit seiner Frau Sarah sind sie stolze Eltern von Paula (5 Jahre) und Elisa (3). Und bald wird sich die Familie weiter vergrößern.

Bgm. Aufenanger hat das Gymnasium in Kassel mit dem Abitur sowie die 3 jährige Verwaltungshochschule als Diplom-Verwaltungswirt erfolgreich abgeschlossen. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Polizeikommissar konnte er 2005 ein Hochschulstudium mit dem Titel „Master of public Administration“ beenden.

Seit 1993 ist Herr Aufenanger auch aktiv bei der CDU Ahnatal politisch tätig, war in der örtlichen und regionalen politischen Jugend aktiv und seit 2006 Fraktionsvorsitzender der CDU Ahnatal.

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei der Bürgermeisterin Regina Heldmann für ihre freundschaftliche Nähe zu Krummnußbaum und wünscht ihr alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg. Der „frische“ Bürgermeister Michael wird herzlich willkommen geheißen. Er hat seinen Antrittsbesuch beim heurigen Nussfest bereits angekündigt, um die Partnergemeinde auch persönlich kennen zu lernen. Die Gemeinde Krummnußbaum wünscht ihm viel Schaffenskraft, eine glückliche Hand bei den Entscheidungen, die nötige politische Sensibilität und vor allem Gesundheit.

Trinkwasseruntersuchung

Die NUA-Umweltanalytik hat am 9. Feb.2009 das Trinkwasser in Krummnußbaum geprüft und am 7.4.09 den Prüfbericht an die Gemeinde überreicht. Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass das Wasser in Krummnußbaum als ziemlich hart einzustufen ist. Aufgrund der chemischen und bakteriologischen Befunde war das Wasser zum Zeitpunkt der Untersuchung für Trinkzwecke zulässig.

Einige interessante Werte im Einzelnen:

	WVA – Aufbereitungsanlage Gollingerweg	Steinbründl Quelle 1 Hochbehälter	Steinbründl III	Ortsnetz Zapfhahn Bauhof
Temperatur	9,8	9°C	8,4	4,7
ph-Wert	7,4	6,6	6,7	7,3
Sauerstoffsättigung	*	*	*	114,2 %
Gesamthärte in °dH	14,6	13,1°	15,9	13,9
Calcium in mg/l	71	66	79	67
Magnesium in mg/l	20	17	21	20
Natrium in mg/l	9,5	6,0	6,1	8,3
Eisen in mg/l	< 0,010	< 0,010	< 0,010	< 0,010
Mangan in mg/l	< 0,010	< 0,010	< 0,010	< 0,010
Nitrat in mg/l	1,3	31	45	15
Nitrit in mg/l	< 0,005	<0,005	< 0,005	< 0,005

**weitere Untersuchungsergebnisse liegen in diesem Prüfbericht nicht vor*

Überlaufende Entwässerung - Information

Schon seit Bestehen der „neuen“ Trinkwasserversorgung (WVA am Gollingerweg) kommt es immer wieder zum Überlaufen der Entwässerungsdrainage. Wasser, das nicht für die Trinkwasserversorgung gebraucht wird, wird über ein

Rohrsystem abgeleitet und zur Versickerung gebracht. Die Drainageleitung verläuft entlang der Bahn Richtung Golling, doch kommt es immer wieder dazu, dass die Drainageschlitze verlegt sind. Dann läuft der Schacht bei der Kreuzung Neudastraße/Hafnerstraße (Fabrikstraße) über und das Wasser fließt in die Bahnunterführung. Zahlreiche Bürgerinnen fragen immer wieder besorgt bei der Gemeinde an, da sie einen Wasserrohrbruch vermuten.

Der Bürgermeister hat diesen Umstand immer wieder bei den ÖBB angezeigt, doch konnte man sich dort bis zum Winter 08/09 zu keiner nachhaltigen Lösung durchringen. Aber gerade im Winter ist wegen Gefrierens die Glättegefahr groß, die Verantwortlichkeit liegt ausschließlich bei den ÖBB. Nun will die ÖBB das Wasser in das Versickerungsbecken leiten, mit der Sanierung sollte schon begonnen worden sein. Die Gemeinde wird weiterhin auf eine baldige Lösung drängen, denn der nächste Winter kommt bestimmt.

Der Gemeinde erwachsen aus dieser Situation keine Kosten, auch die Trinkwasserversorgung ist gesichert, da es sich bei diesem austretenden Wasser um überschüssiges, nicht gefiltertes Bergwasser handelt.

Vandalismus

Warum es immer wieder – und zuletzt gehäuft - zu unverständlichen Vandalenakten kommt, ist wahrscheinlich den meisten Bürgerinnen von Krummußbaum ein Rätsel. Die bewusste Beschädigung oder Zerstörung von fremden bzw. kommunalen Einrichtungen kann nicht mit „überschüssigen Kräften“, „Streiche von Halbstarken“ oder „jugendlichem Leichtsinn“ (falls überhaupt Jugendliche die Tat begangen haben) entschuldigt werden, schon gar nicht als Folge von übermäßigem Alkoholkonsum. Einmal sind es die Beleuchtungskörper, dann wieder einmal Parkbänke oder gar Verkehrszeichen, die den Vandalen zum Opfer fallen. Klar ist allerdings, dass der Steuerzahler für den Schaden aufkommen muss, wie bei dem abgebildeten Beispiel:



Kosten:

Tafel :	70 €
Montage:	2x30 €
Gesamt:	130 €

Eröffnung des neuen Kinderspielplatzes

Wenngleich sich schon seit dem Vorjahr viele Kinder auf dem neuen Abenteuerspielplatz tummeln, so ist die offizielle Eröffnung noch ausständig. Diese wird nun nachgeholt:

**am Mittwoch, 20.5.2009 um 11.00 Uhr
beim Freizeitzentrum Krummnußbaum**

**mit
Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner
Bundesrätin Mag. Bettina Rausch
Pfarrer Mag. Leopold Pitzl
Bgm. Robert C. Rausch**

**Kindern der Volks-, Haupt- und Musikschule, des Kindergartens,
und mit dem Spielebus der NÖ Landesregierung**

Alle Krummnußbaumer sind herzlich dazu eingeladen, der Eröffnung beizuwohnen! Zu einem kleinen Imbiss wird geladen!



Fundgegenstände

Gefunden wurde:

- am Ostermontag am Donaudamm **ein Klapphandy (Samsung)**
 - Mitte April am neuen Spielplatz **eine Kinderbrille**

Die Fundgegenstände werden am Gemeindeamt aufbewahrt und können während der Amtsstunden abgeholt werden.

Einladung zur Seniorenfahrt nach Weitra am Mittwoch, 27. Mai 2009

Abfahrt: 7.30 Uhr Kirchenplatz Krummnußbaum

Rückkunft: ca. 20.00 Uhr

Kosten: € 15,--

Programm:

- Besuch und Führung durch das Schloss Weitra
- Mittagessen im Brauhotel Weitra
- Besichtigung der kleinen Gasthausbrauerei
- Verkostung von 1 Pfiff naturtrübes Hausbier
- Geführter Stadtrundgang durch die Altstadt Weitra
- Eintritt und Führung im Kräuter-Sinnen-Erlebnis „Sonnentor“
- Jauseneinkehr im Gasthaus Haselbräu in Münichreith



Alle Senioren/innen sind herzlich zur Fahrt in das Waldviertel eingeladen und wir freuen uns auf Ihre geschätzte Anmeldung (Gemeindeamt Tel. 2403).

Bürgerservice

Neue Telefonnummer - Richtigstellung

Die richtige neue Telefonnummer von Frau **Hilda Fasching**, Hauptstraße 77 lautet: **0676/52 45 301**.

BAUEN und WOHNEN in Krummnußbaum

Alle freien Wohnungen und Baugründe finden Sie unter www.krumnussbaum.at. Nähere Auskünfte werden auch am Gemeindeamt erteilt (Tel. 2403).

Maturanten

Da wir in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung gerne die Maturanten unserer Gemeinde veröffentlichen möchten, wir aber von den Schulen keine Listen bekommen, ersuchen wir Sie um Bekanntgabe, wenn Sie heuer Ihren Schulbesuch mit Matura abgeschlossen haben.

21. Fußwallfahrt nach Mariazell am Samstag, 16. Mai 2009

Abfahrt: 5.00 Uhr Kirchenplatz Krummnussbaum
Hl. Messe: 17.00 Uhr beim Gnadenaltar
Rückkunft: ca. 21.30 Uhr

Die Wallfahrt führt von Gaming (Schindelhütte) über Trübenbach und Mitterbach nach Mariazell. In Trübenbach und Mitterbach wartet der Bus, so kann die Länge der Wallfahrtsstrecke von jedem selbst bestimmt werden.

Anmeldung: Raiffeisenbank Krummnussbaum
Kennwort: Fußwallfahrt Mariazell
Fahrpreis: 15 € für Erwachsene
7 € für Kinder/ Schüler/ Studenten
Die Einzahlung des Fahrpreises gilt als Anmeldung.



Auf deine/ Ihre Teilnahme freut sich das Wallfahrtsteam!

Mitteilung der Trachtenmusikkapelle

Das Pfingstkonzert musste aus verschiedenen Gründen auf einen Herbsttermin verschoben werden. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Spende für Holzerner Kirche

Ein besonderer Dank gilt Herrn Leopold Gerersdorfer, Wallenbach 12, für die freiwilligen Spenden in der Höhe von 209 € anlässlich seiner Filmpräsentation „Auf den Spuren der Azteken und Maya“. Diese Spenden sind für die weitere Sanierung der Holzerner Kirche gedacht.

FERIENBETREUUNG in der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau

In der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau wird von 27. Juli bis 14. August 2009 eine Ferienbetreuung für Kindergarten und Volksschulkinder angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt bzw. an das Büro der Kleinregion. Dort liegen Folder und Anmeldeformulare auf.

Anmeldeschluss: 29. Mai 2009



GESUNDHEITSTAG in der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau



Nach einer Pause von einem Jahr fand heuer am 4. April 2009 wieder ein Gesundheitstag der Kleinregion Pöchlarn Nibelungengau statt. Ort der Veranstaltung war in diesem Jahr Erlauf. Die Organisatoren freuen sich über eine gelungene und gut besuchte Veranstaltung. Rund 200 Personen nutzten das vielfältige Angebot des Gesundheitstages in der Volksschule Erlauf.

Personen am Foto: Bgm. Franz Kuttner, BR Mag. Bettina Rausch, Ilse Hahn, Claus Holler, GR Helga Sedlacek, AK-Leiterin Gesunde Gemeinde GGR Martina Oberndorfer, GR Magdalena Köck, GGR Mag. Wolfgang Kainzner, GGR Bernhard Kerndler, Ärztliche Leiterin Dr. Elvira Prohaska, Dir. Irmgard Unger, Vbgm. Franz Engeltauer, Bgm. Alfred Bergner, KR-Managerin Mag. Silvia Heisler

Information zur Europawahl 2009

Wahltermin: Sonntag, 7.6.2009

Wer ist wahlberechtigt:

Zur **Teilnahme** an der **Europawahl 2009 (aktives Wahlrecht)** sind Sie berechtigt, wenn Sie

- spätestens **am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden**, d.h. **spätestens** an diesem Tag ihren 16. Geburtstag feiern
- **Österreicher(in), Auslandsösterreicher(in) oder Unionsbürger(in) mit Wohnsitz in Österreich** sind und
- **am Stichtag in die Wählerevidenz/Europa-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen** sind.

Wie können Sie wählen:

Sie können Ihre Stimme **persönlich im Wahllokal Krummnußbaum** (Volksschule, 7.00 – 13.00 Uhr) **oder** mittels **Wahlkarte** wählen.

Mit der Wahlkarte können Sie in jedem Wahllokal oder mittels Briefwahl (ohne Wahlbehörde) wählen. Wer im Besitz einer Wahlkarte ist, kann nur mehr mit dieser ihr/sein Wahlrecht ausüben. Verlorene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten dürfen leider nicht ersetzt werden.

Auf Grund von **mangelnder Geh- oder Transportfähigkeit** kann ebenfalls eine Wahlkarte beantragt werden. In diesem Fall wird eine Wahlkarte zugestellt und am Wahltag wird der/die WählerIn von der „fliegenden Wahlbehörde“ aufgesucht.

Bitte stellen Sie bei Bedarf rechtzeitig (schriftlich bis Mittwoch, 3.6., mündlich bis Freitag, 5.6., 12.00 Uhr!) beim Gemeindeamt Krummnußbaum den Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte!

Nähere Informationen: Gemeindeamt Krummnußbaum 02757-2403

Ihr Bürgermeister Robert C. Rausch, Leiter der Gemeindewahlbehörde